



Forschungs- und Praxisprojekt „Soziale Innovationen in Deutschland“ - Projektergebnisse -

World Vision
Stiftung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

3 Jahre, 7 „Kernmitarbeiter“, 5 große Fragen

Prof. Dr. Hartmut Kopf



Prof. Dr. Peter Russo



Dr. Susan Müller



Kathrin Lurtz



Dominik Rueede



Silke van de Loch



Nicholas Wenzel



Projektpartner: World Vision Stiftung, EBS Business School

Finanzierung: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Laufzeit: August 2011 – August 2014



Phase 1

**Welche Begriffs-
verständnisse
von Sozialen
Innovationen
gibt es?**

Phase 2

**Wie bewerten
Experten das Feld
der Sozialen
Innovationen?**

Phase 3

**Welches sind die
dringlichsten
gesellschaftlichen
Herausforderungen
in Deutschland, bei
denen SI Nutzen
stiften können?**

Phase 4

**Wie
„funktionieren“
Soziale
Innovationen?**



**Laufend: Wie können wir das Thema
SI bekannter machen?**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Phase 1

Welche Begriffs-
verständnisse
von Sozialen
Innovationen
gibt es?

Phase 2

Wie bewerten
Experten das Feld
der Sozialen
Innovationen?

Phase 3

Welches sind die
dringlichsten
gesellschaftlichen
Herausforderungen
in Deutschland, bei
denen SI Nutzen
stiften können?

Phase 4

Wie
„funktionieren“
Soziale
Innovationen?



Laufend: Wie können wir das Thema
SI bekannter machen?

GEFÖRDERT VOM

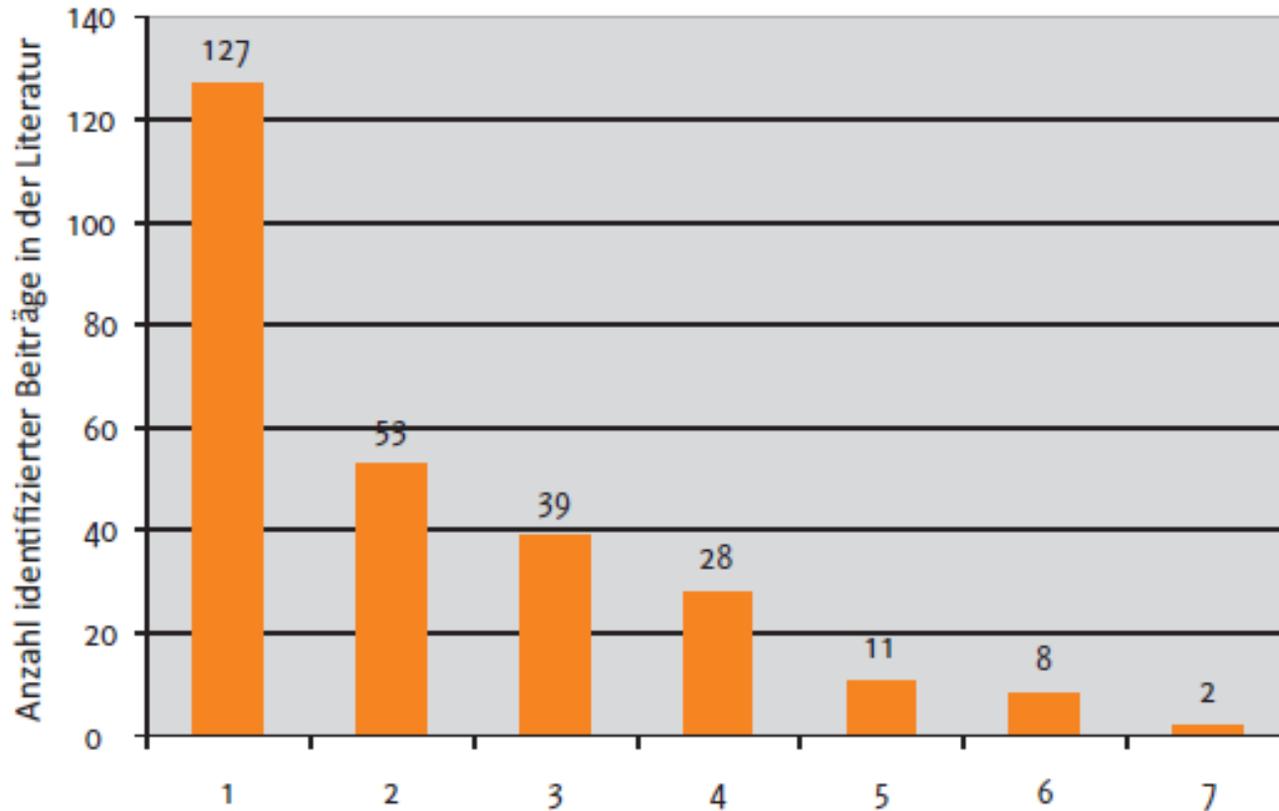


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

“It is an open secret that the term “social innovation” is used in various and overlapping ways in different disciplines”

Pol and Ville, 2009

7 Begriffsverständnisse von Sozialen Innovationen



1. Am Gemeinwohl orientierte Innovationen
2. Innovationen in den gesellschaftlichen Praktiken und/oder Strukturen
3. Innovationen im Rahmen der Regional- und Stadtentwicklung
4. Innovationen am Arbeitsplatz bzw. im Organisieren von Arbeit
5. Die Bedeutungsvermittlung technischer Erfindungen
6. Innovationen im Bereich sozialer Arbeit
7. Innovationen im Kontext einer digital vernetzten Welt

Mikrokredite

Partizipative Haushaltsbudgets

SI als Prozess, in dem technologische Innovationen gesellschaftliche Bedeutung erlangen.

Crowdsourcing

Bedingungsloses Grundeinkommen

Co-Working Spaces

Hospizbewegung

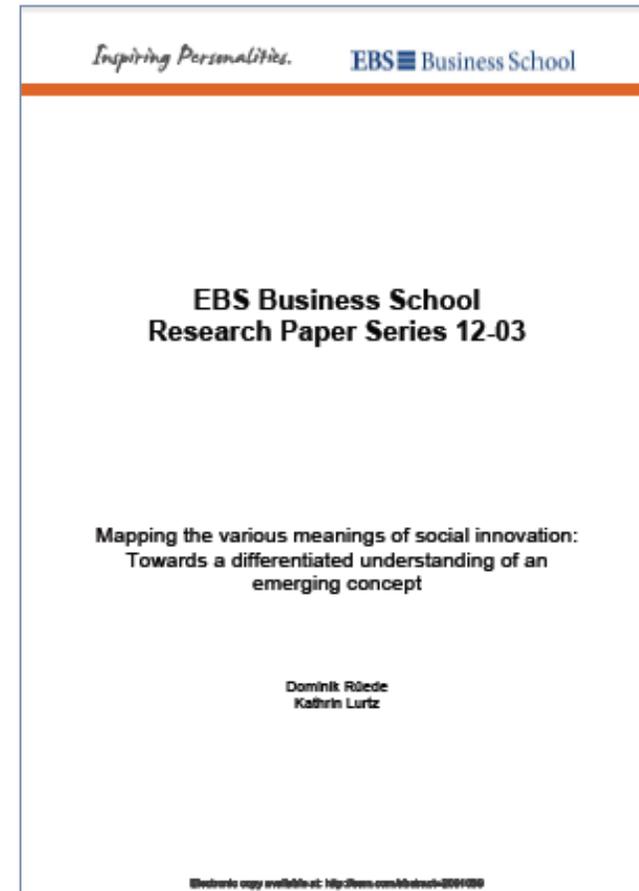
Übersetzung aus
Rüede, D., & Lurtz, K. (2012)

Für alle, die tiefer einsteigen möchten

Rüede, D., & Lurtz, K. (2012) Mapping the various meanings of social innovation: Towards a differentiated understanding of an emerging concept.

Based on 267 articles, reports, books and book chapters.

URL: www.ebs-init.de/de-forschung/downloads-transformation-in-society/





Phase 1

Welche Begriffs-
verständnisse
von Sozialen
Innovationen
gibt es?

Phase 2

Wie bewerten
Experten das Feld
der Sozialen
Innovationen?

Phase 3

Welches sind die
dringlichsten
gesellschaftlichen
Herausforderungen
in Deutschland, bei
denen SI Nutzen
stiften können?

Phase 4

Wie
„funktionieren“
Soziale
Innovationen?



Laufend: Wie können wir das Thema
SI bekannter machen?

GEFÖRDERT VOM



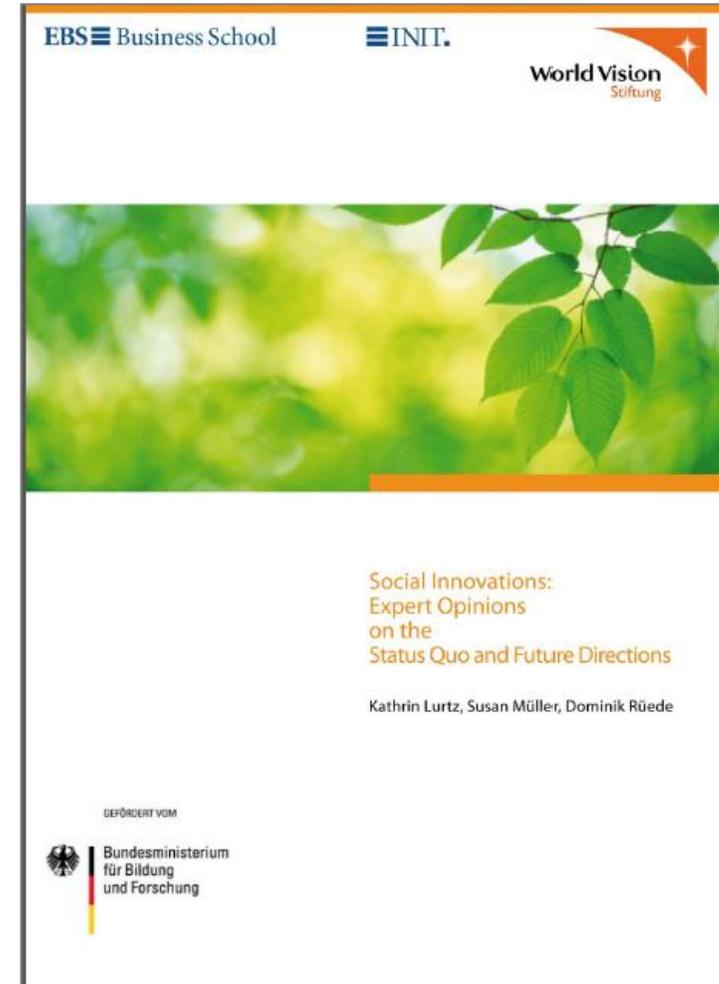
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Experteninterviews

- Paul Carttar, Director, Social Innovation Fund, USA
- Jonathan Greenblatt, Director, White House Office of Social Innovation and Civic Participation, USA
- Pamela Hartigan, Director, Skoll Centre for Social Entrepreneurship at Oxford, UK
- Prof. Josef Hochgerner, Director, Center for Social Innovation, Austria
- Prof. James Koch, Professor of Management, Center of Science, Technology, and Society at Santa Clara University, USA
- Prof. Johanna Mair, Editor, Stanford Social Innovation Review, USA
- Louise Pulford, Head of the Social Innovation eXchange (SIX), Young Foundation, UK
- Prof. Filipe Santos, Associate Professor of Entrepreneurship, Social Innovation Center at INSEAD, France
- Prof. Luk van Wassenhove, Professor of Technology and Operations Management, Social Innovation Center at INSEAD, France

Wie bewerten Experten das Feld der Sozialen Innovationen?

- Diskutierte Aspekte
- Rahmenfaktoren für Soziale Innovationen
- Strategien erfolgreicher Sozialer Innovationen
- Wichtige zukünftige Forschungsthemen
 - Wirkungsanalyse
 - Skalierung, Replizierung, Allianzen
 - Theoretische Grundlagen
 - Levels of Analysis





Phase 1

Welche Begriffs-
verständnisse
von Sozialen
Innovationen
gibt es?

Phase 2

Wie bewerten
Experten das Feld
der Sozialen
Innovationen?

Phase 3

Welches sind die
dringlichsten
gesellschaftlichen
Herausforderungen
in Deutschland, bei
denen SI Nutzen
stiften können?

Phase 4

Wie
„funktionieren“
Soziale
Innovationen?



Laufend: Wie können wir das Thema
SI bekannter machen?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Schritt 1: Der OECD Better Life Index als „Suchraster“, um die relevanten Themen zu finden



www.oecdbetterlifeindex.org/de/

Schritt 2: Formulierung von 15 Projektionen für das Jahr 2030

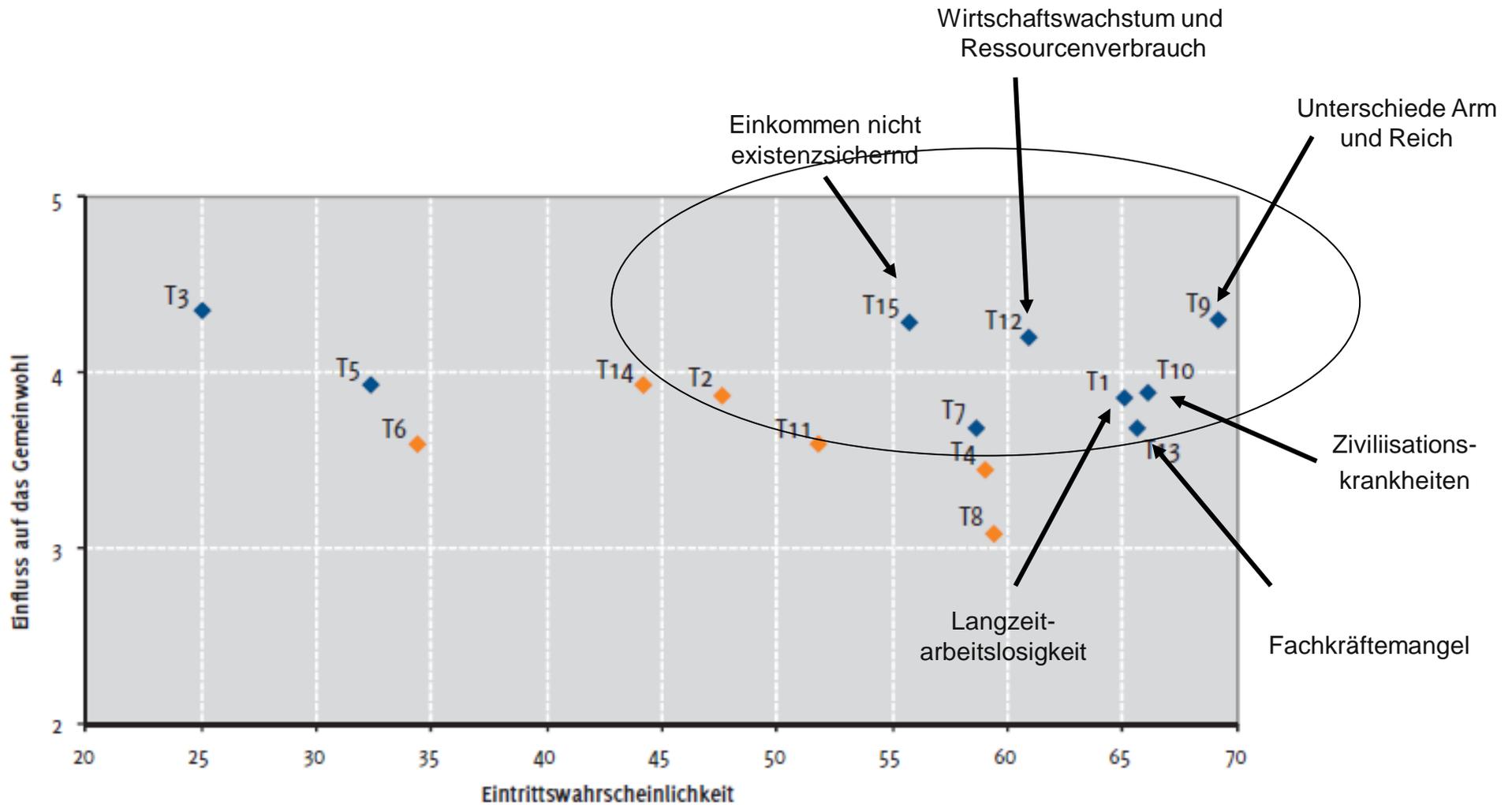
Projektionen für das Jahr 2030

- 1 Das Problem der Langzeitarbeitslosigkeit konnte nicht gelöst werden.
- 2 Das Potenzial eines Menschen – nicht die Herkunft – entscheidet über den Bildungserfolg.
- 3 Die Sozialversicherungssysteme sind zusammengebrochen.
- 4 Der Anteil der regenerativen Energien ist in Deutschland auf 60% gestiegen (2012: 20%).
- 5 Ein Großteil der Bevölkerung nimmt weder am politischen noch am kulturellen Leben teil.
- 6 Eine Work-Life-Balance ist für Bürger aller Einkommensschichten realisierbar.
- 7 Die Vereinsamung älterer Menschen hat zugenommen.
- 8 Alternative Wohlstandsindikatoren ergänzen das Bruttoinlandsprodukt bei der Entscheidungsfindung der Politik.
- 9 Die Schere zwischen Arm und Reich ist weiter auseinandergegangen.

Schritt 3: Online Delphi-Umfrage mit 47 Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Stiftungen, Politik, Verbände, Kirchen, NGOs, Wirtschaft & Medien

1. Wie hoch schätzen Sie die Eintrittswahrscheinlichkeit der These ein (von 0-100%)?
2. Wie hoch schätzen Sie den Einfluss auf das Gemeinwohl (bei Eintritt der These) ein (Skala von 1-5)?
3. Wie können Soziale Innovationen zur Lösung beitragen (Freitext)?

Schritt 4: Identifizierung der wichtigsten Herausforderungen



Schritt 5: Ansätze und Chancen für Soziale Innovationen

→ Beispiel Langzeitarbeitslosigkeit

1. 2030: Das Problem der Langzeitarbeitslosigkeit konnte nicht gelöst werden.		EW: 65	E: 3,9	IQA: 35
Niedrige Eintrittswahrscheinlichkeit		Hohe Eintrittswahrscheinlichkeit		
<ul style="list-style-type: none"> • Demografischer Wandel führt automatisch zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit • Verstärkte Anstrengungen im Bildungsbereich verhindern präventiv Langzeitarbeitslosigkeit 		<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Automatisierung im Produktionsprozess • Weitere Werksverlagerungen ins Ausland • Langzeitarbeitslosigkeit ist systemisch bedingt • Langzeitarbeitslose haben keine eigene Interessenvertretung/ Lobbygruppe 		
Niedriger Einfluss auf das Gemeinwohl		Hoher Einfluss auf das Gemeinwohl		
<ul style="list-style-type: none"> • Individuell belastend, aber gesellschaftlich tragbar 		<ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Gefahr für sozialen Frieden • Desinteresse an Langzeitarbeitslosen ist Zeichen für Mangel an Solidarität 		
Ansätze für Soziale Innovationen				
<ul style="list-style-type: none"> • Präventiv: schon im Bildungssystem ansetzen, besondere Aufmerksamkeit auf den Übergang von Schule in Ausbildungs- und Erwerbsleben legen • Ergänzend: neben der Erwerbsarbeit andere Formen von Tätigkeit entwickeln, Wertschätzung und Anerkennung auf andere Art und Weise ermöglichen • Verteilend: gesamtgesellschaftlich das Arbeitspensum anders auf die zu tragenden Schultern verteilen 				

EW = Eintrittswahrscheinlichkeit in %, E = Einfluss auf das Gemeinwohl IQA = Interquartilsabstand

Ansätze und Chancen für Soziale Innovationen

→ Beispiel Zivilisationskrankheiten

10.	2030: Die Verbreitung von Zivilisationskrankheiten (Diabetes, Herz-Kreislauf-Krankheiten, Adipositas/ Fettleibigkeit, Depressionen) hat zugenommen.	EW: 66	E: 3,9	IQA: 20
Niedrige Eintrittswahrscheinlichkeit		Hohe Eintrittswahrscheinlichkeit		
<ul style="list-style-type: none"> • Aufklärung führt zu gesunder Lebensführung und Teilnahme an präventiven Maßnahmen • Forschungsbemühungen werden helfen, die Krankheiten besser zu verstehen 		<ul style="list-style-type: none"> • Zunahme von Risikofaktoren wie Bewegungsmangel, ungesunde Ernährung und Stress • Demografischer Wandel sorgt für Zunahme, da Zivilisationskrankheiten häufig Ältere betreffen 		
Niedriger Einfluss auf das Gemeinwohl		Hoher Einfluss auf das Gemeinwohl		
<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der therapeutischen Möglichkeiten: Betroffen können ohne größere Einschränkungen mit bestimmten Krankheiten leben 		<ul style="list-style-type: none"> • Hohe Versorgungskosten führen zu Finanzierungsproblemen und Mängeln bei der Krankenversorgung • Negativer Einfluss auf die Lebensqualität der Betroffenen 		
Ansätze für Soziale Innovationen				
<ul style="list-style-type: none"> • Aufklärung und Prävention: Ermutigung und Ertüchtigung zu gesunder Lebensweise in öffentlichen Einrichtungen -von der Kita bis zum Seniorenheim, Durchführung innovativer Präventionsprogramme • Ernährung und Bewegung: Bewegungsunterricht in Kindergärten und Grundschulen, Veränderungen in der Angebotsstruktur, d.h. gesunde Produkte prominenter platzieren • Arbeitswelt: Gestaltung von humanen, gesunden Arbeitsbedingungen 				

EW = Eintrittswahrscheinlichkeit in %, E = Einfluss auf das Gemeinwohl IQA = Interquartilsabstand

Deutschland 2030: Herausforderungen für Deutschland

Arbeit und Beschäftigung

- Langzeitarbeitslosigkeit
- Fachkräftemangel

Bildung

- Bildungsgerechtigkeit

Umwelt

- Ressourcenverbrauch

Gesundheit

- Zunahme Zivilisationskrankheiten
- Sicherung der Gesundheitsversorgung

Einkommen und Vermögen

- Zunehmende Unterschiede zw. Arm und Reich
- Fehlendes existenzsicherndes Einkommen





Phase 1

Welche Begriffs-
verständnisse
von Sozialen
Innovationen
gibt es?

Phase 2

Wie bewerten
Experten das Feld
der Sozialen
Innovationen?

Phase 3

Welches sind die
dringlichsten
gesellschaftlichen
Herausforderungen
in Deutschland, bei
denen SI Nutzen
stiften können?

Phase 4

Wie
„funktionieren“
Soziale
Innovationen?



Laufend: Wie können wir das Thema
SI bekannter machen?

Welche Lösungen gibt es in diesen Bereichen?



Analyse von 27 Sozialen Innovationen

Herausforderung	Soziale Innovationen
Bildungsgerechtigkeit	bettermarks Chancenwerk HIPPY Sprachsommercamp START-Stiftung
Fachkräftemangel	Berufsparcours Kinderzentren Kunterbunt MINT-EC Haus der kleinen Forscher
Langzeitarbeitslosigkeit	discovering hands® enterprise I500 gAG / AfB gGmbH JOBLINGE Mikrokreditfonds der GLS Bank myself e. V. CJD Prignitz
Zivilisationskrankheiten	Freunde alter Menschen e. V. Illes weite Welt Irrsinnig Menschlich Kinderturnstiftung Baden-Württemberg Kulina e. V. McMöhre
Ressourcenverbrauch	Elektrizitätswerke Schönau Kartoffelkombinat Netcyclers TerraCycle TopFarmers

Bildungsgerechtigkeit



Das Sprachsommercamp Bremen

In einem Satz: In einem dreiwöchigen Camp am Ende der Sommerferien vertiefen die Kinder ihre Sprachkenntnisse und studieren ein Theaterstück ein, das am Ende vor den Eltern aufgeführt wird.

Innovation: Pädagogisches Konzept und Format

Wir spielen
auf Deutsch,
Wir spielen
Theater



Das
zeigen wir
dann Mutter
und Vater



Hier geben
alle Kinder
Gas

Lernen & Spielen

Quelle : Flyer, Sprachsommercamp

Ressourcenverbrauch



Seit über 20 Jahren befinden wir uns in weltweitem ökologischen Overshoot.

Heute braucht die Erde über ein Jahr und sechs Monate um den Verbrauch der Menschheit eines Jahres zu decken.

http://www.footprintnetwork.org/de/index.php/GFN/page/footprint_basics_overview/

Das Kartoffelkombinat



In drei Sätzen: Das Kartoffelkombinat ist eine solidarische Landwirtschaft, die eine regionale und saisonale Gemüseversorgung gewährleistet. Genossenschaftsmitglieder bezahlen 62 Euro pro Monat. Mit dem Geld wird der Betrieb eines Gemüsegärtners finanziert. Jede Woche erhalten die teilnehmenden Haushalte einen Ernteanteil.

Innovation: Neue Beziehung zwischen Akteuren (Mitgliedern der Genossenschaft und dem Gemüsegärtner) → Konsequenz der Gemüsegärtner ist nicht mehr an Marktzwänge gebunden

Merkmale der fünf Gründungstypen

	Strukturierte Gründung	Die Gemeinschaftsgründung	Die Gründung aufgrund eines persönlichen Erlebnisses	Die chancengetriebene Gründung	Die Experten-gründung
					
Gründungsprozess	Strukturiert	iterativ und kooperativ	iterativ	Iterativ	strukturiert und iterativ
Hintergrund der GründerInnen	Hohes Expertenwissen	Expertenwissen nicht von Anfang an notwendig	Expertenwissen nicht von Anfang an notwendig	Expertenwissen nicht von Anfang an notwendig	Hohes Expertenwissen
Netzwerke und Partner	Systematische Einbindung von Netzwerken	Partner als Experten, wenn nötig	Partner als Experten, wenn nötig	Partner als Experten, wenn nötig	Partner zur Hilfe in der Leistungserstellung
Beispiele	Sprachsommercamp	EWS Schönau	Ilse's weite Welt	TerraCycle	IQ Consult

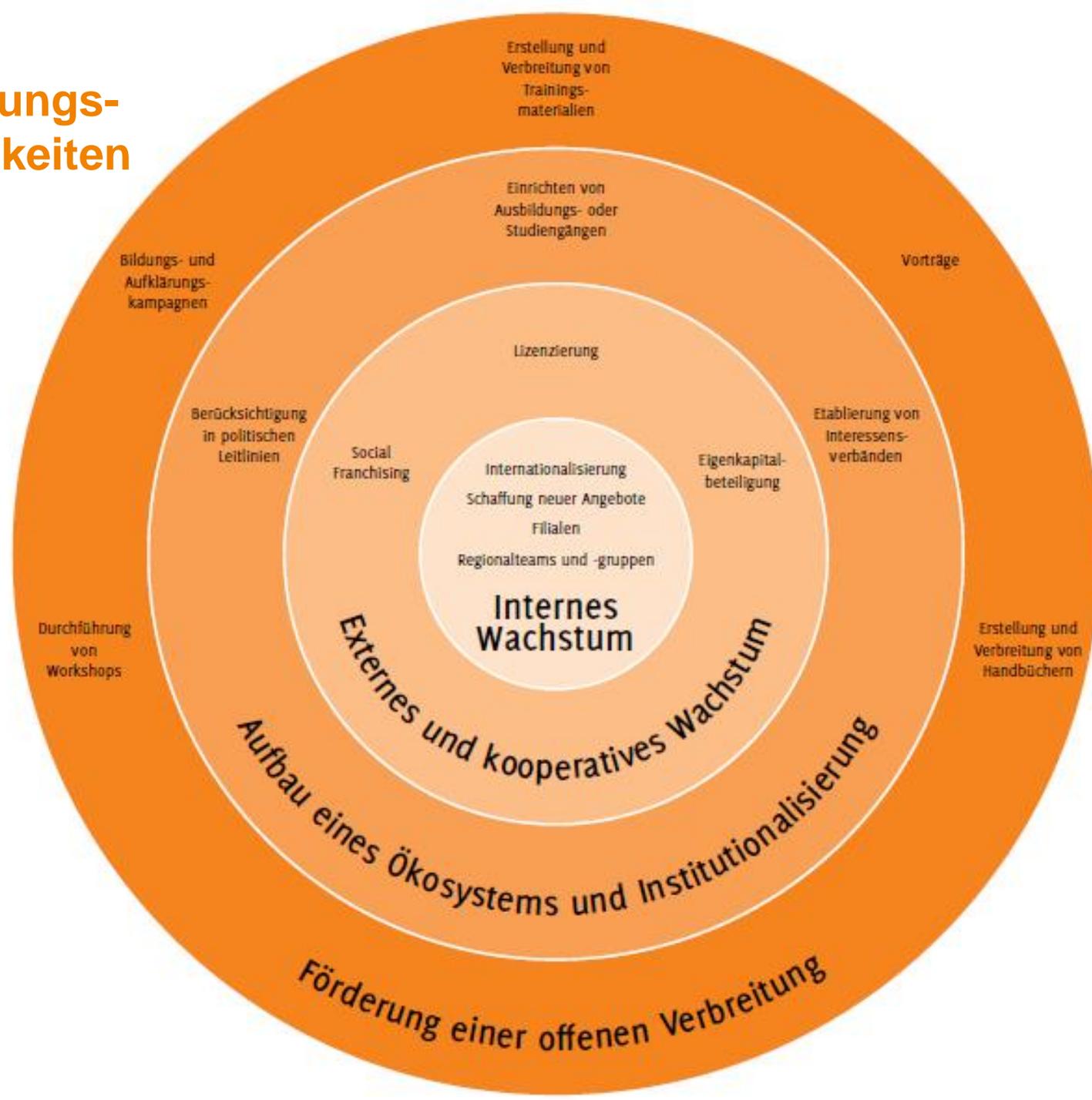


Innovative Lösungsmechanismen

- **Nähe zur Zielgruppe** (Sprachsommercamp)
- **Ganzheitliche Betrachtung anstatt Insellösungen** (Kartoffelkombinat)
- **Erfahrungsbasierte und zutrauende Herangehensweise** (Berufsparcours)
- **Empowerment** (Chancenwerk)
- **Neue institutionelle Arrangements**
 - An bestehende Institutionen „andocken“ (START-Stiftung)
 - Bestehende Institutionen bewusst umgehen (EWS Schönau)
 - Neue Akteurskonstellationen (discovering hands ®)



Verbreitungsmöglichkeiten



Wer mehr darüber erfahren möchte





Phase 1

Welche Begriffs-
verständnisse
von Sozialen
Innovationen
gibt es?

Phase 2

Wie bewerten
Experten das Feld
der Sozialen
Innovationen?

Phase 3

Welches sind die
dringlichsten
gesellschaftlichen
Herausforderungen
in Deutschland, bei
denen SI Nutzen
stiften können?

Phase 4

Wie
„funktionieren“
Soziale
Innovationen?



**Laufend: Wie können wir das Thema
SI bekannter machen?**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Wie können wir das Thema SI bekannter machen?

Herausgeberband



Award Wirkung²



Erklärung Soziale Innovationen für Deutschland



Das MOOC Team

Nicholas Wenzel



Dr. Susan Müller



Christine Rimke



MOOC – Massive Open Online Course



[Courses](#) [About](#) [Teach](#) [Win a Scholartrip!](#)
Study Anywhere

[Dashboard](#) [Hi Nicholas](#)



Study Anywhere

Take free online courses from inspiring professors!

[SEE ALL COURSES](#)

MOOC – Reichweite



Karl der Große - Pater Europae?
Apl. Prof. Dr. Rainer Leng
Karl der Große gründete das erste nachantike westeuropäische Großreich und gilt als Schöpfer eines Kulturverbandes, der bis heute europäische Identität stiftet. Doch nennt man ihn deshalb zurecht "Pater Europae"?

23 JUN. 2014 GERMAN ✓

[GO TO COURSE](#)

Past



The Future Of Storytelling
Christina Maria Schollerer, Prof. Winfried Gerling, Prof. Constanze Langer, and J...
Learn how to analyze, contextualize and create stories and narratives in current media: from understanding storytelling basics to discussing new online tools and formats, this course brings together a network of media researchers, creators, and

20 DEC. 2013 ENGLISH ✓

[GO TO COURSE](#)

INTERDISCIPLINARY



Design 101 (or Design Basics)
Stefano Mirti, Anne-Sophie Gauvin, Giulia San Gregorio, Dott. Lucia Giuliano, an...

ART STUDIES

90,000 Stud.

5-10% Abs.

25-35 Jahre

weltweit

MOOC – Soziale Innovationen 101

